Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 7 (1884-1887)

Heft: 6

Erratum: Berichtigung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berichtigung.

In einer kürzlich in unserer entomologischen Zeitschrift erschienenen Biographie unsres heimgegangenen verehrten Mitgliedes, des Herrn Rudolf Meyer-Dür, welche mit einem „S.“ unterschrieben ist, wird der Heimgegangene als „Gründer der schweizerischen Lepidopterologie“ erklärt. Wenn nun auch Pietät gegen einen Verstorbenen, selbst mit einer gewissen Uebertreibung, immer anzuerkennen ist, auf Kosten der Thatsachen darf sie doch nicht völlig gehen.

Sehen wir ab von den Pionieren des 18. Jahrhunderts, so hat im 19ten C. F. A. Meisner, Professor der Zoologie in Bern († 1825), nachdem er die Makrolopidopteren, mit Ausschluss der Noctuiden und Geometriden, für die damalige Zeit sehr gut bearbeitet hatte, auf diesen Ehrennamen mit vollem Rechte Anspruch zu erheben.

1852 arbeitete Meyer-Dür die schweizerischen Tagfalter nach der Meisner'schen Vorarbeit nochmals auf; allerdings recht gut. Es war das leichteste Thema.

In den 50er Jahren folgen die tüchtigen Arbeiten Laharpe's über Geometriden, Pyralo-Crambiden und Torticiden, weit schwierigere, noch bis dahin kaum angebrochene Gruppen.

1856 erschien mein Buch über die Tineen und Pterophoren der Schweiz, über das bisher ganz unbekannte schwierigste Gebiet. 1873 veröffentlichte Wullschwegel die fast noch unerforschten schweizerischen Noctuen, 1874 erschienen von Wullschlegel und mir die Sphingiden und Bombyciden (Umarbeitung der Meisner'schen Publikation).

1880 kamen endlich meine „Lepidopteren der Schweiz“. Wie kann man nun R. Meyer-Dür der Begründer der schweizerschen Lepidopteren-Fauna nennen?

Professor *Heinrich Frey.*

Irrthümlicher Weise ist Herr Rud. Zeller in Zürich unter der Reihe der Verstorbenen aufgeführt worden, während sich derselbe der besten Gesundheit erfreut.

Die Redaktion.